



Ersatzneubau Stöckli in Uebeschi BE

| ARCHITEKTUR | IMMOBILIEN | WOHNBAU | INDUSTRIE- UND GEWERBEBAU |
| UMBAU | LANDWIRTSCHAFT | INNENAUSBAU |

Architektur & Planung

Mit diesem Ersatzneubau wollte die Bauherrschaft eine neuzeitliche Betriebsleiter- und eine Stöckli-Wohnung realisieren, nachdem sich schnell gezeigt hatte, dass eine Sanierung nicht in Frage kommt (ungenügende Bausubstanz und Raumhöhen). Der bestehende Bau wurde daher komplett rückgebaut. Aufgrund behördlicher Auflagen wurde das Gebäude, das sich in der Landwirtschaftszone befindet, in traditioneller Bauart erstellt: Der Wohnbau ist daher, angelehnt an den Bestandesbau, mit einem Stumpfwalmdach, einer Naturholzschalung und mit kleinteiligen Sprossenfenstern ausgestattet. Der Ersatzneubau übernimmt mit der Positionierung und in der Gesamtwirkung den Charakter des Vorgängerbaus.

Projektdaten

- Ersatzneubau mit zwei Wohnungen (4.5 und 2.5 Zimmer) in Holzsystembauweise
- Aussenfassade hinterlüftete Naturholzschalung
- Nettowohnfläche gesamt 142 m²

Ökologie

- Ca. 61 m³ Schweizer Holz verbaut
- Dank Holzbauweise rund 60 Tonnen klimabelastendes CO₂ der Atmosphäre dauerhaft entzogen
- Warmwasseraufbereitung mittels Solaranlage
- Stückholzheizung inkl. Speicher

Besonderheiten

Der Ersatzneubau befindet sich ausserhalb der Bauzone im Moorschutzgebiet. Die Projektentwicklung erfolgte in enger Zusammenarbeit mit dem kantonalen Raumplanungsamt, das auch für die Denkmalpflege zuständig ist.

Realisation

2019, Bauzeit 9 Monate

Leistungen

Strüby Konzept AG

Architektur, Fachplanung, Bauleitung

